

Heinrich Freise / Jochen Drath

Die Rundfunkjournalistin

Das Bild der Journalistin in der Kommunikatororganisation Rundfunk-
anstalt/Motivation und Berufswirklichkeit

Verlag Volker Spiess · Berlin

1977

**Das Bild der Journalistin in der Kommunikatororganisation
Rundfunkanstalt**

Vorwort	13
1. Einleitung	15
1.1 Der Kommunikator in der wissenschaftlichen Analyse	15
1.2 Abgrenzung und Ziel der Untersuchung	16
1.3 Organisation der Befragung	18
1.4 Darstellung und Auswertung der Untersuchung	19
2. Wissenschaftstheoretische Grundannahmen	20
2.1 Kommunikation als soziales Phänomen	20
2.2 Kommunikatorforschung und funktional-strukturelle Systemtheorie	23
3. Der Kommunikator und die Organisation der Rundfunkanstalt ...	24
3.1 Der Systemcharakter der Kommunikatororganisation	25
3.2 Der professionelle Kommunikator in der Organisation	29
Exkurs: Reflexion des Zusammenhanges von Erkenntnis und Interesse ...	33
4. Der Untersuchungsgegenstand	37
4.1 WDR, SDR und RB in der ARD	37
4.2 Das Sample der Journalistinnen	40
5. Die Sozialdaten der Befragten	42
5.1 Demographische Merkmale	42
5.1.1 Altersstruktur	43
5.1.2 Familienstand	43
5.1.3 Konfessionszugehörigkeit	44
5.2 Soziale Herkunft und Bildung	45
5.2.1 Intergenerationenvergleich	45
5.2.2 Selbstidentifikation mit sozialer Schicht	46
5.2.3 Schulbildung und Studium	48
6. Kommunikatorrollen der Rundfunkjournalistinnen	53
6.1 Kommunikatorische Tätigkeitsfelder	54
6.1.1 Programmbereiche	54
6.1.2 Programmgruppen	57
6.2 Vertikal abgestufte Positionen	58
6.2.1 Die Redakteurin	59
6.2.2 Die Frau als Vorgesetzte	60

6.3	Kommunikatorische Aktivitäten	61
6.3.1	Arbeitsvertrag und journalistische Tätigkeit	62
6.3.2	Systeminterne Arbeitsabläufe	64
6.3.3	Journalistische Nebentätigkeit	67
7.	Berufliche Sozialisation und Mobilität	71
7.1	Spezifika beruflicher Sozialisation	71
7.1.1	Arten der Berufszugänge	72
7.1.2	Eintrittsalter	75
7.1.3	Berufsalter und Dauer des Angestelltenverhältnisses	76
7.1.4	Zugehörigkeit zu Berufsorganisationen	80
7.2	Berufliche Mobilität und ökonomische Lage	81
7.2.1	Systeminterne horizontale Mobilität	83
7.2.2	Systeminterne vertikale Mobilität	84
7.2.3	Einkommen	87
8.	Aspekte des Selbstverständnisses der Journalistinnen	90
8.1	Die Problematik von Familie und Beruf	90
8.2	Die berufliche Zufriedenheit	93
9.	Schlußbemerkung	98
	Anmerkungen	100
	Literaturverzeichnis	113
	Anlagen	113

**Die Rundfunkjournalistin
Motivation und Berufswirklichkeit**

I.	Einleitung	141
II.	Individuum und Gesellschaft: Diskussion einer Abhängigkeit	148
1.	Soziale Beeinflussung	148
2.	Normen und Werte	150
2.1	Tradition	150
2.2	Soziale Ordnung	150
2.2.1	Ordnung durch Zwang	151
2.2.2	Interesse und Ordnung	151
2.2.3	Einheit der Werte	152
2.2.4	Stabilisator Trägheit	152
3.	Rolle	153
3.1	Rolle und Macht	153
3.2	Rollenerwerb	155
3.3	Motivation und Sanktion	156
4.	Soziale Auseinandersetzung	158
4.1	Frustration	158
4.2	Aggression	158
4.3	Konflikt	159
4.3.1	Konfliktsoziologischer Aspekt	159
4.3.2	Psychologie des Konflikts	162
5.	Zusammenfassung und wissenschaftstheoretische Relevanz	163
III.	Frau und Gesellschaft	168
1.	Familie	171
1.1	Biologische Unterlegenheit	174
1.2	Haushalt und Erziehung	176
2.	Beruf	177
2.1	Frauenberufe	178
2.2	Ausbildungsbereitschaft	179
3.	Politisches Interesse	180

IV.	Untersuchung	184
1.	Methodendiskussion	184
2.	Befragungspersonen	187
3.	Darstellung der Ergebnisse	190
3.1	Hinführung zum Journalistenberuf	190
3.1.1	Nichtfachliche Einflußfaktoren	192
3.1.2	Fachliche Beratung	193
3.2	Berufsbild und Zielsetzung	195
3.2.1	Kommunikative Absicht	195
3.2.2	Karriere	196
3.2.3	Der aktive und passive Gewinn	197
3.3	Bewerbung und Einstellung	198
3.3.1	Qualifikationen	199
3.3.2	Vorstellungsgespräch	200
3.4	Ausbildung und Berufsalltag	201
3.4.1	Betreuung und Hilfe	201
3.4.2	Interne Kommunikation	202
3.4.3	Programm	202
3.4.4	Aufstieg	204
3.4.5	Chef oder Chefin	205
3.4.6	Beruflicher Status	206
3.4.7	Aufwand und Anerkennung	208
3.4.8	Frauenressorts	210
3.4.9	Der ressortfremde Einsatz	211
3.4.10	Leistungsmanipulation	212
3.4.11	Leistungsfähigkeit	213
3.5	Beruf – Familie/Freizeit	214
3.6	Konflikt und Konfliktaustragung	216
3.7	Retrospektive und Prospektive	218
4.	Zusammenfassung und Interpretation	218
V.	Schlußbemerkung	225
	Anmerkungen	227
	Literaturverzeichnis	233
	Anlage	239